



Marcel Bauer

Bewerbung für die Wahl zum erweiterten Landesvorstand der LINKEN. NRW auf dem Landesparteitag 23./24. Juni 2018 in Kamen

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,

als LINKE stehen wir vor großen Herausforderungen. Der neoliberale Kapitalismus hat die soziale Ungleichheit massiv vorangetrieben. Gleichzeitig erleben wir einen Rechtsruck in Deutschland und in Europa. Die Digitalisierung schreitet voran und die Rechte der Menschen werden nach und nach abgebaut. An Umwelt- und Klima wird Raubbau betrieben und von einer friedlichen Außenpolitik sind wir meilenweit entfernt. Um diese Probleme zu bewältigen braucht es eine starke LINKE, die nicht nur in Stadträten und Parlamenten präsent ist sondern auch vor Ort und in Bewegung.

Zur Person

geb. 1.5.1990 in
Düsseldorf

Wohnort: Düsseldorf

Beruf: Software Entwickler /
Ausbilder im Bildungssektor

Politisch aktiv und
interessiert seit ich denken
kann.

2016 eintritt in die Partei
DIE LINKE

Aktiv im Bereich der
Öffentlichkeitsarbeit und
dem Antifaschismus in den
Stadtteilen Düsseldorfs.

2017 Mitglied im
Kreisvorstand
DIE LINKE. Düsseldorf

Eine der großen Aufgaben des 21. Jahrhunderts ist die Digitalisierung und dieser möchte ich mich, mit euch gemeinsam, stellen. Der technologische Wandel hat unsere Gesellschaft und auch die Art, Politik zu machen, schon seit Jahren geändert – und tiefgreifende Entwicklungen stehen uns noch bevor. Unter anderem wird die Digitalisierung in Zukunft in die Arbeitswelt eingreifen. Industrie 4.0 ist ein schicker Marketing Begriff, hinter dem sich teilweise verheerende Auswirkungen für die Menschen verbergen. Schon jetzt zeigen aktuelle Studien, dass mehr als jede zehnte Stelle in Deutschland wegen der Digitalisierung wegfallen könnte. So birgt die fortschreitende Digitalisierung der Arbeit zwar auch Chancen auf potentielle Entlastung, aber eben auch katastrophale Nachwirkungen, wenn nicht von links gegengesteuert wird

Ich würde gerne mithelfen, das Profil unseres Landesverbandes in linker Digitalisierung zu schärfen - gemeinsam mit den vielen neuen jungen Menschen in unserer Partei. Auch möchte ich gerne mithelfen, mit den engagierten neuen als auch alten Mitgliedern unsere Partei unsere LAG Netzpolitik wiederzubeleben.

Desweiteren möchte ich das Projekt Linksoffensive (ein Ideenpool linker Aktionen) das ich gemeinsam mit Genossen*innen aus Köln und Steinfurt aufgebaut habe, intensiver im Land verankern und somit linke Politik hautnah für die Menschen erlebbar machen.

Ich bewerbe mich als Beisitzer im nächsten Landesvorstand und würde mich über Eure Unterstützung sehr freuen.